

**Leserbrief auf den Artikel im LOKALKURIER:
„Ampel will unbedingt die U81-Hochbrücke
– Was interessiert uns des Bürgers Meinung“**

LOKALKURIER

01. OKTOBER 2015

„Es ist schon sehr verwunderlich, mit welcher Ignoranz unsere Stadtväter und die Rheinbahn-Oberen am Bau einer Permanent-Achterbahn, genannt U81, hier in Stockum festhalten. Da werden täglich 12.100 Fahrgäste zwischen Flughafen und Freiligrathplatz/Messe prognostiziert. Wo bitte schön sollen die denn herkommen, wenn keine Messe stattfindet? Und das ist recht häufig der Fall. Zudem: Wozu soll diese Rumpfstrecke (vom Flughafen bis zum Freiligrathplatz) denn gut sein, wenn überhaupt noch nicht feststeht, ob die Verlängerungen nach Ratingen einerseits und nach Meerbusch andererseits überhaupt gebaut werden. Beide Städte sind nämlich massiv überschuldet und haben die notwendigen finanziellen Mittel nicht. Und ob das Land bzw. der Bund auch fernerhin zu finanziellen Zuschüssen für diesen Unsinn bereit ist, steht in den Sternen - wahrscheinlich nämlich nicht, da diese Mittel zeitlich begrenzt sind. Über die horrenden Unterhaltungs- und Wartungskosten dieser monströsen Hochstrecke (ca. 12 m über Grund) ganz zu schweigen. Wollen sich hier so einige Stadt- und Rheinbahn-Großkopferte auf Kosten des Steuerzahlers ein Denkmal setzen? Selbst der Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks 5 hält dieses Projekt für baren Unsinn. Und da hat er so was von Recht! Kürzlich wurde im Rat der neue Haushaltsplan für das Jahr 2016 eingebracht, wenn ich das richtig mitbekommen habe. Und da werden noch ca. 30 Millionen an Einsparungen gesucht. Hier finden Sie das fehlende Geld, Herr Geisel. Direkt vor Ihrer Nase! Sie ersparen damit außerdem sich und dem Rat der Stadt den Titel „Deppen des Jahrzehnts“. rolfdrilling@freenet.de